

Zukunft des Alterns: Wie wollen wir gemeinsam alt werden?

*Fachtag zur Teilhabe und Mitbestimmung älterer
Menschen.*

**11. bis 12. Juni 2026
Ahrensburg**



**Land
wärts**



Die Bevölkerung in Deutschland wird immer älter. Während meist Themen wie Gesundheit und Rente im Vordergrund der Debatten um den demografischen Wandel stehen, rückt die ebenso wichtige Frage nach Zukunftsgestaltung in unserer alternden Gesellschaft in den Hintergrund.

Einerseits ist die Wahlbeteiligung unter Älteren traditionell vergleichsweise hoch und viele wichtige politische Ämter werden von Menschen jenseits des Rentenalters besetzt. Andererseits steigen in Deutschland die Fälle von Altersdiskriminierung, die Chancen auf ein „gutes Altern“ sind je nach sozioökonomischer Lage ungleich verteilt und die Möglichkeiten der politischen und gesellschaftlichen Mitbestimmung unterschiedlich ausgeprägt.

Es braucht daher nicht nur Maßnahmen zur Stabilisierung des Renten- und Gesundheitssystems, sondern auch gesellschaftspolitische Strategien, um das sich wandelnde Bild vom Alter neu zu zeichnen – im Spannungsfeld zwischen Herausforderung, Mitgestaltung und Bereicherung. Denn viele ältere Menschen sind heute viel länger fit und wollen trotz Rentenalter weiterhin produktiv und gestalterisch tätig sein. Gleichzeitig

können auch jüngere Generationen von der Erfahrung und dem Engagement der Älteren profitieren. Und dennoch bleibt vielen der Zugang zu Teilhabemöglichkeiten verwehrt.

Deswegen rückt der Fachtag folgende Fragen in den Fokus: Wie blicken wir heute aufs Altern? Wie wollen wir auch in der letzten Lebensphase gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort leben? Wie können wir Partizipation und Teilhabe ermöglichen und Zukunftsfragen mitgestalten?

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen zu diesen und weiteren Fragen.

Der Fachtag ist ein Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für politische Bildung, der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ahrensburg und Bargteheide sowie dem Landespräventionsrat Schleswig-Holstein.



Programm

Donnerstag, 11. Juni 2026

Öffentliches Podiumsgespräch

19.30 Uhr **Megatrend Demografischer Wandel: Wie wird sich unser gesellschaftliches Zusammenleben verändern?**

Jana Lunz, Körber Stiftung - Programm Demografische Zukunftschancen, Bereich Alter und Demografie

Dr. Tobias Mettenberger, Johann Heinrich von Thünen-Institut, Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

Prof. Dr. Heidi Höppner, Lehrstuhl für interprofessionelle Gesundheitsversorgung und Systemgestaltung, Alice Salomon Hochschule

Moderatorin: Jasna Makdissi, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Ahrensburg

21.00 Uhr **Get Together begleitet durch die „Marstall Big Band“**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort:

Kulturzentrum Marstall am Schloss e.V.

Lübecker Str. 8

22926 Ahrensburg



Programm

Freitag, 12. Juni 2026

8.30 Uhr **Ankommen und Begrüßungskaffee**

9.00 Uhr **Begrüßung**

Jasna Makdissi, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Ahrensburg,
Katharina Tenti, Bundeszentrale für politische Bildung

9.15 Uhr **Impuls**

„Altersbilder im Wandel – gesellschaftliche Teilhabe und Mitbestimmung bis ins hohe Alter“

Dr. Verena Klusmann-Weißkopf, Professur für Gesundheitsförderung und Prävention an der Hochschule Furtwangen

10.15 Uhr **Kaffeepause**

10.30 Uhr **Diskussionsrunden mit Impulsen und Austausch**

#1 Zusammenleben in guter Nachbarschaft - Aktives Altern im Quartier

Nachbarschaften sind eine Art kleinste Gesellschaftsform. Wie können diese Strukturen positiv genutzt werden, wie kann eine Aktivierung gelingen und wie können gerade ältere Menschen von dem Zusammenleben in der Nachbarschaft profitieren?

Prof. Dr. Dörte Naumann, HAW Hamburg, Professur für Soziale Arbeit in alternden Gesellschaften

Philipp Witzmann, Geschäftsführer der Online Plattform nebenan.de

#2 Lokal wirksam - Erfolgsmodelle aus der Praxis vor Ort

Aus ehemaligen Einrichtungen der Offenen Arbeit mit Senior/-innen sind in Kiel Anlaufstellen für alle Nachbar/-innen geworden, die anna Netzwerke. Wie konkret gelingt es alle Menschen zu erreichen und welche kleinen Schätze können durch die Neuausrichtung vor Ort gehoben werden?

Katharina Bieler und Kathrin Schell, anna-Netzwerke der Stadt Kiel

#3 Integration und gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen

Vor welchen Herausforderungen stehen besonders ältere Menschen mit Migrationsbiografie und welche niedrigschwelligen Angebote könnten helfen, eine bessere gesellschaftliche Teilhabe zu unterstützen?

Edon Caka, Koordinierungsstelle für Integration, Kreis Stormarn

Michèl Brehm, Referent für Engagementförderung und Verbandsentwicklung, AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

12.30 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Markt der Möglichkeiten**

Regionale Angebote und bundesweite Projekte stellen sich vor, u.a. die „Leitstelle Älter Werden“, der Seniorenbeirat und die Volkshochschule Ahrensburg

14.30 Uhr **Abschlussrunde: Was nehmen wir mit?**

15.00 Uhr **Verabschiedung und Ausklang der Veranstaltung**

Während der Veranstaltung ist im Foyer folgende Fotoausstellung zu sehen:

„Ehrenamt von Senior*innen - Engagement das verbindet“

Ein Projekt des Peter-Rantzau-Hauses und Elke Schots, Fotoclub Ahrensburg

Anmeldung

Eine Anmeldung zum öffentlichen Podiumsgespräch am 11.6.2026 ist nicht erforderlich.

Bitte melden Sie sich online zum Fachtag an. Die Teilnahme ist für Sie kostenlos und beinhaltet die Tagungsverpflegung. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn Sie eine Teilnahmezusage erhalten haben.

JETZT ANMELDEN



Informationen

Termin

Freitag, 12.06. 2026

Veranstaltungsort

Peter-Rantzau-Haus
Manfred-Samusch-Straße 9
22926 Ahrensburg

Veranstalterin

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Jasna Makdissi, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ahrensburg
und Anna Roggensack, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt
Bargteheide

Landespräventionsrat Schleswig-Holstein

Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung
Referat „Zusammenhalt durch Teilhabe“
Friedrichstr. 50
10117 Berlin
Tel +49 (0)30 254 504 417
landwaerts@bpb.de

Stadt Ahrensburg
Gleichstellungsbeauftragte
Manfred-Samusch-Straße 5
22926 Ahrensburg
Tel +49 (0)4102 77-193
jasna.makdissi@ahrensburg.de

Pressekontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Referat Kommunikation
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99 515 -200
Fax +49 (0)228 99 515 -293
presse@bpb.de



Bundesministerium
des Innern



Bundeszentrale für
politische Bildung

Bundeszentrale für
politische Bildung
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99 515 -0
www.bpb.de